

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die **öffentliche Sitzung des Gemeinderates** der Marktgemeinde Münzkirchen am **14. März 2019.**

Tagungsort: Marktgemeindeamt Münzkirchen, Sitzungssaal

Anwesende:

1. Bürgermeister Helmut Schopf als Vorsitzender
2. Vizebürgermeister Christian Kinzelberger
3. Gemeindevorstandsmitglied Johannes Birgeder
4. Gemeindevorstandsmitglied Andreas Mühlböck
5. Gemeindevorstandsmitglied Mag. Roman Simmer
6. Gemeindevorstandsmitglied Johann Unterholzer
7. Gemeindevorstandsmitglied Johannes Wöhs
8. Gemeinderatsmitglied Rene Baumgartner
9. Gemeinderatsmitglied Christine Birgeder
10. Gemeinderatsmitglied Ernst Bischof
11. Gemeinderatsmitglied Günter Dieplinger
12. Gemeinderatsmitglied Josef Doblinger
13. Gemeinderatsmitglied Florian Grünberger
14. Gemeinderatsmitglied Karlheinz Hell
15. Gemeinderatsmitglied Reinhold Leitner
16. Gemeinderatsmitglied Anton Moser
17. Gemeinderatsmitglied Mag. Isabella Roßdorfer
18. Gemeinderatsmitglied Alexander Schardinger
19. Gemeinderatsmitglied Christian Schmid
20. Gemeinderatsmitglied Walter Zauner

Ersatzmitglieder:

21. GR Elisabeth Max für GR Margit Stöckl
22. GR Franz Hamedinger für GR Martin Bauer
23. GR M.A.Klaus Doblmann für GR Alfred Höfler
24. GR Franz Höller für GR Markus Streibl
25. GR Günther Unterholzer für GR Christopher Ritzberger

AL Maria Hauzinger als Schriftführerin.

Der Vorsitzende eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung und stellt fest,

dass die Sitzung von ihm einberufen wurde;

die Verständigung hiezu gemäß dem vorliegenden Verständigungsnachweis an alle Mitglieder ordnungsgemäß ergangen ist;

die Abhaltung der Sitzung am 08.03.2019 durch Anschlag an der Amtstafel kundgemacht wurde; die Beschlussfähigkeit gegeben ist;

die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 13.12.2018 während der Sitzung zur Einsicht aufliegt und Einwendungen bis Sitzungsschluss eingebracht werden können.

Dringlichkeitsantrag

Wegverlegung Vierlinger - Frisch

An den
Gemeinderat
der Marktgemeinde Münzkirchen

Wegverlegung Vierlinger - Frisch

Fam. Vierlinger und Frisch, Münzkirchen, Fichtstraße, beantragen die Wegverlegung der Parzelle 860, KG Münzkirchen laut beiliegender Skizze.

Ich beantrage, dieser Angelegenheit gemäß § 46 Abs. 3 der OÖ. GemO 1990 i.d.g.F. die Dringlichkeit zuzuerkennen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.

1. Bericht Prüfungsausschuss

Der Obmann bringt den Bericht vollinhaltlich zur Verlesung.

Beilage TOP01

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Bericht zur Kenntnis zu nehmen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig genehmigt.

2. Bericht Umweltausschuss

Der Obmann bringt den Bericht vollinhaltlich zur Verlesung.

Beilage TOP02

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Bericht zur Kenntnis zu nehmen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig genehmigt.

3. Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Münzkirchen für das Finanzjahr 2018

Der Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Münzkirchen für das Finanzjahr 2018 wurde mit dem Gemeindevorstand besprochen und durch den Prüfungsausschuss geprüft.

Beilage TOP03

Ordentlicher Haushalt:

	Einnahmen oH	
Gruppe: 0	Vertretungskörper und allg. Verwaltung	26.603,34
Gruppe: 1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	9.754,89
Gruppe: 2	Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissensch.	717.526,76
Gruppe: 3	Kunst, Kultur und Kultus	12.587,52
Gruppe: 4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	5.760,29
Gruppe: 5	Gesundheit	3.364,00
Gruppe: 6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	324.284,78

Gruppe: 8	Dienstleistungen	948.861,55
Gruppe: 9	Finanzwirtschaft	3.193.064,96
	Summe	5.241.808,09

	Ausgaben oH	
Gruppe: 0	Vertretungskörper und allg. Verwaltung	760.088,12
Gruppe: 1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	51.790,03
Gruppe: 2	Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissensch.	1.227.710,12
Gruppe: 3	Kunst, Kultur und Kultus	93.118,02
Gruppe: 4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	619.454,88
Gruppe: 5	Gesundheit	598.776,72
Gruppe: 6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	410.813,27
Gruppe: 7	Wirtschaftsförderung	10.809,95
Gruppe: 8	Dienstleistungen	825.442,19
Gruppe: 9	Finanzwirtschaft	641.216,53
	Summe	5.239.219,83

Überschuss: € 2.588,26

Die Marktgemeinde Münzkirchen konnte den ordentlichen Haushalt mit einem Überschuss von € 2.588,26 wieder ausgleichen.

außerordentlicher Haushalt

Vorh.:	Einnahmen aoH	
163600	FF Zeughaus - Anbau	150.000,00
163700	FF-Einsatzkleidung	180,00
163800	FF Eisenbirn – Ankauf KLF	119.078,40
163900	Digital-Funk FF	6.000,00
211100	VS-Sanierung – KG	90.200,00
211200	Nachmittagsbetreuung	5.756,68
212200	NMS – EDV-Ankauf	11.756,00
212300	NMS- Sanierung	400.216,73
212301	NMS – Sanierung 2. Bauetappe	30.000,00
240800	Krabbelstube	78.000,00
262000	Sanierung Spielfeld	9.000,00
263010	Sanierung ÖTB - Turnhalle	25.500,00
320100	Instrumentenankauf	3.563,45
611700	Straßenbauprogramm	205.906,07
612550	BZ-Mittel f. Straßenbau Projektfonds	25.000,00
616100	Sanierung GW Eitzenberg - WEV	8.700,00
617500	Umrüstung Fuhrpark	29.835,00
816000	Straßenbeleuchtung	4.530,19
840000	Betriebsgrundstück	3.984,00
850600	Wasserversorgungsanlage BA 03	44.380,17
851300	ABA BA05	44.099,79
851500	ABA BA08 (Kanal Eitzenberg)	759.587,34
851800	Kanalanlagen-Sanierung	400.000,00
	Summe	2.454.823,82

Vorh.:	Ausgaben aoH	
613600	FF Zeughaus – Anbau	150.000,00
163700	Einsatzkleidung	0
163800	FF Eisenbirn – Ankauf KLF	119.078,40
163900	Digital-Funk FF	0

211100	VS-Sanierung – KG	90.200,00
211200	Nachmittagsbetreuung	5.756,68
212200	NMS – EDV-Ankauf	0
212300	NMS – Sanierung	151.291,40
212301	NMS – Sanierung 2. Bauetappe	0
240100	Kindergarten – Photovoltaik	6.077,72
240800	Krabbelstube	173,40
262000	Sanierung Spielfeld	9.000,00
263010	Sanierung ÖTB-Turnhalle	0
320100	Instrumentenankauf	6.479,00
611700	Straßenbauprogramm	168.906,07
612550	BZ-Mittel f. Straßenbau Projektfonds	25.000,00
616100	Sanierung GW Eitzenberg – WEV	0
617500	Umrüstung Fuhrpark	8.385,00
816000	Straßenbeleuchtung – Erneuerung	4.530,19
840000	Betriebsgrundstück	0
850600	Wasserversorgungsanlage BA 03	33.741,46
851300	ABA BA05	44.099,79
851500	ABA BA08 (Kanal Eitzenberg)	687.943,64
851600	Kanalanlagen-sanierung BA09	541.962,79
851800	Kanalanlagen-Sanierung 2017 ABA Ba09	558.527,05
	Summe	2.056.633,08

Überschuss ohne Vorjahresergebnisse

398.190,74

Bei der Übernahme mit den Vorjahresergebnissen ergibt sich ein Überschuss von € 253.831,93, der sich wie folgt darstellt und durch die Aufnahme von Darlehen zustande kommt.

	Überschuss:	Abgang:
FF- Einsatzkleidung	3.081,00	
Digital-Funk FF	6.000,00	
NMS – Sanierung (Hauptschule)		300.000,00
NMS – Sanierung, 2. Bauetappe	30.000,00	
Krabbelstube	125.686,25	
Sanierung ÖTB-Turnhalle	25.500,00	
Straßenbauprogramm	25.000,00	
Sanierung GW Eitzenberg	8.700,00	
Betriebsgrundstück	97.360,69	
WVA BA03	10.638,71	
Kanal Eitzenberg BA08	112.355,12	
Kanalsanierung	109.510,16	
Summen:	553.831,93	300.000,00

FF Zeughaus – Anbau

Dieses Projekt ist ausfinanziert.

FF - Einsatzkleidung

Der Ankauf der neuen Einsatzkleidung hat 2016 begonnen und wird bis 2020 fortgesetzt und ausfinanziert.

FF Eisenbirn – Ankauf KLF

Dieses Projekt ist ausfinanziert.

Digital-Funk FF

Es wurden die Eigenmittel vorgesehen.

Volksschulsanierung

Die Landesbeiträge und die BZ-Mittel werden an die VFI weitergeleitet.

Nachmittagsbetreuung

Dieses Projekt wurde ausfinanziert.

NMS – EDV-Ankauf:

Der Ankauf ist ausfinanziert.

NMS - Sanierung (Hauptschule):

Mit den BZ- und Landesmitteln wird die Sanierung ausfinanziert.

NMS – Sanierung 2. Bauetappe

Für die 2. Bauetappe wurden bereits Eigenmittel vorgesehen.

Krabbelstube:

Für den Ausbau der Krabbelstube wurden die Eigenmittel vorgesehen.

Sanierung Spielfeld

Dieses Projekt ist ausfinanziert.

Sanierung ÖTB-Turnhalle

Für die Sanierung der ÖTB Turnhalle wurden die Eigenmittel vorgesehen.

Instrumentenankauf

Der Instrumentenankauf ist ausfinanziert.

Straßenbauprogramm 2018

Der Überschuss von € 25.000 beim Straßenbau wird für das Finanzjahr 2019 verwendet.

Sanierung GW Eitzenberg

Für die Sanierung des GW Eitzenberg wurden die Eigenmittel vorgesehen.

Umrüstung Fuhrpark

Die Umrüstung wurde bereits durch BZ-Mittel ausfinanziert.

Straßenbeleuchtung – Erneuerung

Dieses Projekt ist ausfinanziert.

Betriebsgrundstück

Die Mittel wurden an die laufenden Projekte zugeführt.

Wasserversorgungsanlage BA03

Dieses Vorhaben ist ausfinanziert und wird weitergeführt.

Abwasserbeseitigung BA05 wird weitergeführt.

Abwasserbeseitigung BA08 – Kanal Eitzenberg

Dieses Vorhaben wurde 2016 begonnen, im Jahr 2019 abgeschlossen und wird durch Darlehensaufnahmen, Anschlussbeiträge und Fördermittel finanziert werden.

Kanalsanierung

Die bisher angefallenen Arbeiten sind ausfinanziert. Für die weiteren Sanierungsmaßnahmen wurde ein Darlehen aufgenommen.

Debatte:

GR Höller Franz erkundigt sich, ob beim Ankauf KLF Eisenbirn der Eigenanteil noch nicht abgerechnet wurde.

Der Vorsitzende erklärt den Ablauf wie folgt. Die FF Eisenbirn überweist der Gemeinde ihren Anteil und die Gemeinde überweist den Gesamtbetrag. Die Normkosten waren € 96.000 und die Restkosten wurden von der Feuerwehr draufbezahlt, aber es läuft alles über die Gemeinde. Da sind Landesmittel, LFK-Mittel und Gemeindebeitrag, plus der Beitrag der FF Eisenbirn, ergibt die Gesamtsumme.

Antrag: Der Vorsitzende beantragt den Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Münzkirchen für das Finanzjahr 2018 zu genehmigen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.

4. Rechnungsabschluss der VFI & Co KG für das Finanzjahr 2018

Der Rechnungsabschluss der VFI & Co KG der Marktgemeinde Münzkirchen für das Finanzjahr 2018 wurde mit dem Gemeindevorstand besprochen und durch den Prüfungsausschuss geprüft.

Beilage TOP04

Ordentlicher Haushalt:

	Einnahmen oH	
Gruppe: 8	Dienstleistungen	59.202,39
Gruppe: 9	Finanzwirtschaft	85.756,31
	Summe	144.958,70

	Ausgaben oH	
Gruppe: 8	Dienstleistungen	142.860,25
Gruppe: 9	Finanzwirtschaft	2.098,45
	Summe	144.958,70

Außerordentlicher Haushalt:

	Einnahmen aoH	
211100	VS-Sanierung	90.200
914000	Kapitalkosten und Beteiligungen	191.296,02
963100	Sollüberschuss Hackschnitzelanlage	31.397,31
	Summe	312.893,33

	Ausgaben aoH	
211100	VS-Sanierung KG	
871000	Hackschnitzelanlage	31.397,31
914000	Kapitalkosten und Beteiligungen	184.478,04
964100	Sollabgang Vorjahr (San. Volksschule)	441.114,47
964100	Sollabgang Vorjahr (Kapitalk. u. Beteilig.)	45.875,70
	Summe	702.865,52

Das ergibt einen Abgang von € 389.972,19.

Volksschulsanierung:

Bei der Volksschulsanierung beträgt der Abgang € 350.914,47 der durch Landes- und BZ-Mittel bis 2020 gedeckt wird.

Hackschnitzelanlage:

Die Hackschnitzelanlage ist ausfinanziert.

Kapitalkonten und Beteiligungen:

Dort ist ein Abgang von € 39.057,72 vorhanden, der sich aus Darlehen und Krediten für die Volksschulsanierung und die Hackschnitzelanlage und der Verlustverrechnung ergibt.

Derzeit ist bei der Allg. Sparkasse OÖ ein Saldo von € 389.276,94 (ohne Verwahrgelder € 625,25-) offen, der durch Landes— und BZ-Mittel bis 2021 getilgt wird.

Antrag: Der Vorsitzende beantragt den Rechnungsabschluss der VFI & Co KG der Marktgemeinde Münzkirchen für das Finanzjahr 2018 zu genehmigen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.

5. Allg. Sparkasse OÖ. – Bürgschaftsvertrag für Kassenkredit für die VFI und CoKG der Marktgemeinde Münzkirchen

Der beiliegende Bürgschaftsvertrag für den Kassenkredit für die VFI & Co KG der Marktgemeinde Münzkirchen soll beschlossen werden.

Beilage TOP05

Antrag: Der Vorsitzende beantragt den Dienstpostenplan wie angeführt zu genehmigen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.

6. Auszahlungsanordnungen

Nachfolgende Auszahlungen sollen genehmigt werden.

RTI, 3. Tlrg. NFF Kanalsanierung	€ 22.786,60
RTI, 3. Tlrg. FF Kanalsanierung	€ 58.151,87
Swietelsky, Kanalüberprüfung	€ 23.038,45
KUP Bauleitung 6. Tlrg. NFF, Kanalsanierung	€ 2.000,00
KUP Bauleitung 6. Tlrg. FF, kanalsnaierung	€ 6.000,00

Abrechnungsstand: € 1.100.489,84

Debatte:

AL Hauzinger erklärt, dass der Großteil der Schächte saniert ist, jedoch muss jetzt geschaut werden, dass alles dicht ist, das ist im Moment das größte Problem.

GVM Mag. Simmer fragt, ob jeder Auftrag auf Regie ist.

Der Vorsitzende erklärt, dass alles ausgeschrieben war mit der ungefähren Kostenschätzung. Alle Rechnungen der Arbeiten überprüft KUP.

GVM Mühlböck ergänzt, dass trotzdem alles Regiearbeit ist, weil auf die aktuelle Lage eingegangen werden muss.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Fa. Swietelsky die Protokolle KUP vorlegen muss, bei diesen Sachen sei man ziemlich im Rahmen, ca. 4% Überschreitung laut Kostenvoranschlag.

GVM Wöhs sagt, dass ihm ein Arbeiter erklärt habe, dass vom Land OÖ die Vorgaben so verschärft wurden, dass man Schwierigkeiten habe, auf diese hohe Vorgabe zu kommen.

GVM Mühlböck versteht das vollkommen, jedoch sollte das einmal, vielleicht ein zweites Mal, aber dann sollte das mal dicht werden. Denn jedesmal diese Dichtheitsprobe bezahlen, kostet auch Geld. Wenn er so etwas herrichtet, macht man, bevor die Überprüfung gemacht wird, selber schon mal eine Dichtheitsprobe, denn die haben die Geräte dazu genauso.

Antrag: Der Vorsitzende beantragt die angeführten Auszahlungen zu genehmigen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.

7. Flächenwidmungsplanänderung

a) Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.69-Strubreiter

Andreas und Renate Strubreiter, Ficht 1, haben die Umwidmung von Teilen aus den Grundstücken Nr. 208/2 und 208/3 KG Landertsberg im Ausmaß von ca. 305 m² beantragt. Durch diese Umwidmung soll eine Erweiterung des abgegränzten Bauplatzes des Grundstückes 1124/5 KG Eisenbirn geschaffen werden.

Daraufhin wurde das Änderungsverfahren eingeleitet und die Änderung in der Gemeinderatssitzung vom 15.11.2018 genehmigt.

Mit dem Schreiben vom 21.01.2019 teilt das Amt der Oö. Landesregierung mit, dass die vorliegende Planung aus schutzwasserwirtschaftlicher Sicht vorerst abzulehnen ist.

Begründung:

Aus den oberhalb liegenden Hangflächen kommt es bei Starkregenereignissen zu einem Oberflächenwasserabfluss, welcher auf Grund der derzeitigen Geländesituation in einer Abflusmulde über die Widmungsfläche fließt.

Daraufhin wurde ein Hangwasserkonzept bei Herrn DI Gerhard Altmann in Auftrag gegeben. Mit dem Einverständnis von Andreas und Renate Strubreiter sollen die Hangwässer zukünftig durch eine Mulde umgeleitet werden (Siehe Anhang).

Der Vorsitzende erläutert aufgrund des Hangwasserkonzepts von Herrn DI Gerhard Altmann die zukünftige Umleitung der Hangwässer.

Beilagen TOP07a

Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.69-Strubreiter wurde nicht behandelt

b) Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.70-Zauner

Herr Walter Zauner, Freundorf 7, hat die Umwidmung einer Teilfläche des Grundstückes 1557 KG Freundorf im Ausmaß von etwa 385 m² zur vollständigen Erfassung des Baubestandes um die Erweiterung der Bauplatzfläche des Wohngebäudes im Grünland mit der Nummer 18 in Form einer Schutzzone beantragt.

Daraufhin wurde das Änderungsverfahren eingeleitet und die Änderung in der Gemeinderatssitzung vom 15.11.2018 genehmigt.

Mit dem Schreiben vom 21.01.2019 teilt das Amt der Oö. Landesregierung mit, dass auf die aktuelle Planzeichenverordnung verwiesen wird, wonach Sternchenflächen in der Regel unter 1.000 m² betragen sollen.

Begründung:

Eine Vergrößerung der Fläche kann im ggst. Fall aus rein fachlichen Gesichtspunkten und im Sinne einer flächeneinsparenden Grundinanspruchnahme nicht nachvollzogen werden. Zudem ist hinsichtlich des Baubestandes eine Grundlagenforschung zu ergänzen.

Seitens der Marktgemeinde Münzkirchen wird angemerkt, dass es sich nicht um eine Erweiterung der Sternchenfläche für eine zusätzliche Bebauung handelt, sondern vielmehr der Nebengebäudebestand in einer Schutzzone untergebracht werden soll.

Zur Feststellung des Baukonsens wird auf eine Baufreistellung des Heizcontainers vom 19.09.2008 verwiesen. Weiters ist zur Bebauung der ggst. Umwidmungsfläche anzumerken, dass eine funktionierende Verrohrung in einen Sickerschacht für die Dach- und Oberflächenwässer besteht.

Beilagen TOP07b)

Debatte:

GR Zauner erklärt, dass es grundsätzlich um die Fassung des Baubestandes geht. Die Eingabe wurde im Dezember gemacht, dass auf die Normfläche verwiesen wird und wenn es darüber hinaus geht, ist mit der Baubehörde ein Konsens herzustellen. 2008 wurde um den Heizungscontainer angesucht, der in diesem Bereich steht und nachdem jetzt von Landwirtschaft umgewidmet wird auf Sternchenbau, was nicht seine Intension war, dadurch dieser jetzt ausserhalb steht. Es steht auch der Brotbackofen, der seit 1930 steht, auch ausserhalb. Das heißt, es sind keine neuen Sachen die gebaut wurden, sondern diese Bauten wurden nicht erfasst in dieser Kategorie, wie das im Doris eingegeben wurde. Dies möchte GR Zauner insofern bereinigt haben, damit alle Nebengebäude, die da sind, auch in dieser verbaubaren Fläche drinnen sind.

Antrag: Der Vorsitzende beantragt die Genehmigung der Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 4.70 wie vorstehend angeführt.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.
(1 Stimme befangen - Zauner Walter)

c) Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.72 – Kinzelberger

Herr Christian Kinzelberger, Friedhofweg 2, hat die Umwidmung einer Teilfläche des Grundstückes 734 im Ausmaß von 88 m² von Grünland in Wohngebiet beantragt. Herr Kinzelberger beabsichtigt dadurch eine Erweiterung seines Bauplatzes um 88 m².

Daraufhin wurde das Änderungsverfahren eingeleitet und den Betroffenen bis 13.03.2019 Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme eingeräumt.

Diese Betroffenen haben keine Stellungnahme abgegeben.

Der Vorsitzende bringt den Änderungsplan zur Kenntnis.

Beilagen TOP07c)

Antrag: Der Vorsitzende beantragt die Genehmigung der Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 4.72 wie vorstehend angeführt.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird mehrheitlich beschlossen. (1 Stimme befangen - Kinzelberger Christian)

8. Vergabe Wohnung – Betreubares Wohnen

nicht öffentlicher Teil – eigenes Protokoll

9. Vergabe Generalübernehmer + Generalübernehmervertrag

Der Vergabevorschlag inklusive Generalübernehmervertrag liegt vor.

Beilagen TOP09

Antrag: Der Vorsitzende beantragt den Bestbieter, Neue Heimat, als Generalübernehmer zu bestellen und den Vertrag laut Vorlage zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.

10. Bericht aus dem Gemeindevorstand

Der Vorsitzende berichtet aus der letzten Gemeindevorstandssitzung

Antrag: Der Vorsitzende beantragt den Bericht zur Kenntnis zu nehmen.

Beschluss: Der Bericht wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

11. Wegverlegung Vierlinger – Frisch

Die Familien Vierlinger und Frisch, Fichtstraße, beantragen die Verlegung bzw., Begradigung der Wegparzelle Nr. 860, KG Münzkirchen, um den Bauplatz für den Anbau an das bestehende Wohnhaus zu optimieren.

Der Vorsitzende erklärt die Situation.

Debatte:

Der Vorsitzende erklärt, dass der Weg bereits öffentlich ist, nun soll er verlegt werden. Er wird nicht eingeschottert oder ähnliches, er wird nur vermessen.

Antrag: Der Vorsitzende beantragt die Wegverlegung wie vorgetragen zu genehmigen.

Beschluss: Der Antrag des Vorsitzenden wird einstimmig beschlossen.

Allfälliges

- **Schließung eines Quartiers für Asylwerber/innen - Münzkirchen**
 - Termin 31.03.2019
- **Felix Familia**
 - Landesfamilienpreis 2019 für Oö. Verwaltungseinrichtungen
 - Weitergabe an Familienausschuss
 - Termin 29. März 2019

- Gefragt sind
 - o konkrete familienfreundliche, beispielgebende und innovative Projekte und Ideen
- Einreichung ausschließlich online
 - o in Form einer Projektbeschreibung mit aussagekräftigen Fotos
- **Fristablauf der Verwendungsbewilligung - Krabbelstube**
 - Verlängerung wird beantragt
- **Jungbürgerfeier**
 - Einladung Gemeindevorstand
 - 09.04.2019 19.00 Uhr
 - GH Hofwirt
 - Übergabe Landeschroniken
- **Spielplatzverlegung**
 - gemeinsamer Termin Bau- und Familienausschuss
 - o 25.03.2019
- **Rechtsache Ing. Max Zorbach vs. G&G Spindlerbau**
 - Sachverständiger Dipl.Ing. Walter Berg, Ried/I
 - Grabungen (Schlitze) GrdStk Nr. 912 öffentliches Gut
- **Marktfest 2019**
 - Termin 31.08./01.09.2019
 - Kommunalgebäude
 - o Infrastruktur
 - Ausschank durch Feuerwehren
 - o Wirte wurden gefragt
 - Mitarbeit
 - o Ideen
 - Sonderpostamt
 - o Leopold Zehentner
 - o Termin 31.08.2019 13.00-17.00
- **GEP-Sitzung**
 - Gefahrenabwehr- & Entwicklungsplanung
 - o am 18.3.2019
 - o gemeinsam mit FF im Pflichtbereich (Kdt+Stv)
 - wichtig für die Zukunft der FF im Hinblick auf Ausrüstung
 - Durchführung liegt im Verantwortungsbereich der Gemeinde
 - o legt die Pflichtbereichsklasse fest
 - o beurteilt die Gefahren der Gemeinde
 - o legt den Mindestbedarf an Feuerwehrausrüstung fest
 - o hilft der Gemeinde bei der Schaffung des mittelfristigen Finanzplanes
 - o GEP-Protokoll (wird bei GEP-Gespräch verfasst) dient als Vorlage für den Gemeinderatsbeschluss
 - o muss für Gemeinden der Gruppe A bis 31. Dezember 2019 (inkl. Gemeinderatsbeschluss) abgeschlossen sein
- **Sommerferienbetreuung**
 - Elternabend am 19.3.2019 um 19.00 Uhr
 - Betreuung durch Elisabeth Kumpl-Frommelt
- **WV Sauwald – Schutzgebiete**
 - müssen neu festgelegt werden
 - vor Ort Begehung mit den Grundbesitzern und Anrainern
- **Begräbnis Josef Kothbauer**
 - war von 1991 bis 1997 Vizebürgermeister in Münzkirchen
 - Einladung an GR zur Teilnahme an Zeremonie

Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung:

Gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegte Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom **14.03.2019** wurden **keine Einwendungen** erhoben.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um **21:00 Uhr**.

(Vorsitzender)

(Schriftführer)

Der Vorsitzende beurkundet, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift am 09.05.2019 keine Einwendungen erhoben wurden.

Münzkirchen am 09.05.2019

Der Vorsitzende:

Das ordnungsgemäße Zustandekommen der vorstehenden Verhandlungsschrift des Gemeinderates wird bestätigt. Gleichzeitig wird der Erhalt einer Ausfertigung der genehmigten und unterfertigten Verhandlungsschrift bestätigt.

(Gemeinderat ÖVP)

(Gemeinderat SPÖ)

(Gemeinderat FPÖ)